

**Auszug aus der Niederschrift
über die 02. Sitzung der Bürgerschaft am 07.03.2019**

Zu TOP : 7.6

Skaterhalle in der Hansestadt Stralsund

Einreicher: Ann Christin von Allwörden, CDU/FDP-Fraktion

Vorlage: kAF 0024/2019

Anfrage:

1. Inwieweit wird die Skaterhalle in der Richtenberger Chaussee durch die Hansestadt Stralsund unterstützt?
2. Gibt es Bestrebungen, eine Erweiterung der Skaterhalle zu unterstützen, oder sie gar ganz zu übernehmen?

Herr Tuttlies beantwortet die Anfrage wie folgt:

zu 1.)

Er führt aus, dass der Vorstand des BIKE- & BOARDSPORTS e.V. an die Hansestadt Stralsund und den Oberbürgermeister, Herrn Dr. Badrow, herangetreten ist und die aktuelle Situation darstellte. Der Verein hat dauerhaft finanzielle Probleme. Nur mit Mitgliedsbeiträgen ist dieses Projekt nicht tragbar.

Eine finanzielle Unterstützung mit städtischen Mitteln ist auf Grund der aktuellen Haushaltssituation nicht möglich. Daher konnte die Hansestadt nur mit der Vermittlung von Kontakten für ein mögliches Sponsoring ideelle Unterstützung geben.

Zu 2.)

Herr Tuttlies stellt klar, dass die Unterstützung bei der räumlichen Erweiterung der Skaterhalle oder gar die komplette Übernahme in eigene Trägerschaft durch die Hansestadt Stralsund nicht vorgesehen ist.

Frau von Allwörden fragt nach, ob die Verwaltung Möglichkeiten sieht, die Mitglieder des Vereins bei der Generierung von Fördermitteln zu unterstützen.

Herr Tuttlies sieht diese Möglichkeit gegeben.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Birgit König

Stralsund, 20.03.2019